



---

Dresden, den 26. März 2024

## Ein Hoch auf die Tuba – Instrument des Jahres 2024

„Im Laufe der vergangenen 22 Jahre meiner Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik Dresden, muss ich eins feststellen: Das Niveau, auf dem die jungen Tubistinnen und Tubisten spielen, wird immer höher. Ein hervorragendes Beispiel dafür ist mein 18-jähriger Schüler Leo Kunjan, mit dem ich unter anderem das Konzert zu Ehren der Tuba – Instrument des Jahres 2024 - an der Musikhochschule spielen werde. Erkunden Sie mit uns die Tiefen der Tuba!“, so Professor Jörg Wachsmuth, im Vorfeld des Konzerts „Es geht in die Tiefe! – Podium Tuba“ am 3. April 19:30 Uhr im Kleinen Saal der Hochschule für Musik Dresden.

Wachsmuth ist seit 2000 Solotubist der Dresdner Philharmonie und seit 2002 Dozent und seit 2009 Honorarprofessor für Tuba an der Hochschule für Musik Dresden. In diesem Jahr ist er zusätzlich sächsischer Schirmherr des Instruments des Jahres 2024 – Tuba. „Sie ist das tiefste Blechblasinstrument, das je erfunden wurde und vielseitig einsetzbar. Sowohl in großen sinfonischen Orchestern, als auch in Blasmusikensembles ganz unterschiedlicher Stilrichtungen sorgt die Tuba mit ihrem tiefen und voluminösen Ton für das Fundament des Blechsatzes. Gemeinsam mit meinen Schülerinnen und Schülern spielen wir ein Programm, das Querbeet aufzeigt, wozu die Tuba alles in der Lage ist“, so Wachsmuth. Werke von Eccles, Mozart, Schumann, Haddad, Gàrdonyi und Ennio Moricone werden erklingen.

03.04.24 Mittwoch 19:30 Kleiner Saal

**Es geht in die Tiefe!**

Podium Tuba

Aktuelle Informationen: <https://www.hfmdd.de/veranstaltungen/v/es-geht-in-die-tiefe>